

Wenn Sie diesen Newsletter nicht korrekt sehen können, klicken Sie hier zur [Online-Ansicht](#).



Inhaltsverzeichnis

Newsletter-Verwaltung

[Persönliche Daten ändern](#)
[Newsletter weiterempfehlen](#)
[Newsletterabo kündigen](#)

Impressum

Förderkreis für
Ganzheitsmedizin
Bad Herrenalb e.V.
Rathausplatz 7
D-76332 Bad Herrenalb
tel.: +49 (0) 70 83 - 38 45
fax: +49 (0) 70 83 - 2307

e-mail: info@foerder-kreis.de

Vertretungsberechtigter
1. Vorsitzender: Alfred Meier,
Pfarrer
2. Vorsitzende: Dr. Stefanie
Peters
Beisitzerin: Prof. Dr. Annelie
Keil
Registergericht:
Amtsgericht Calw
Registernummer: VR 428

Sommer Newsletter 2018

▫ **Liebe Freunde und Freundinnen des Förderkreises,
liebe Interessierte an unseren Tagungen, Seminaren und Treffen,
liebe WeggefährtInnen,**

▫ ich war gerade wieder im Bodensee mich abkühlen und schwimmen. So viel wie in diesem Sommer, mit seiner Wärme und seinem Licht, war ich glaub ich noch nie im See. Es ist ein herrliches Gefühl verschwitzt anzukommen, sich ins Wasser zu begeben und abzukühlen, aber vor allem sich vom Wasser tragen zu lassen... Nur ganz wenig Bewegung braucht es und der See trägt mich. Ich kann auf den Rücken liegen, zum Himmel schauen und mich tragen und treiben lassen. Kommt dann eine Welle oder zwei, drei, dann muss ich in meine Kraft gehen, mit den Armen und Händen rudern, um mich oben zu halten und nicht von den Wellen zugedeckt zu werden... Mit den Wellen zu schwimmen gibt mir ein Gefühl von Leichtigkeit. Gegen die Wellen zu schwimmen erfordert Kraft, um ihnen zu widerstehen. Sich so mit dem Wasser des Sees verbunden zu fühlen, im Mitgehen und Dagegenangehen, ist ein anderes Gefühl von Verbundenheit als im Gehen Fuß vor Fuß zu setzen und dabei den Boden zu spüren...

Ich habe in der Bibel einen bildhaften Text gefunden, den ich euch gerne hier weitergebe:

**Wer Steine bricht, kann sich wehtun dabei,
wer Holz spaltet, bringt sich in Gefahr.
Wird das Eisen stumpf und man schärft seine Schneide nicht,
so braucht man mehr Kraft.
Weisheit ist der Gewinn, wenn einer kundig ist und darnach handelt.
(Bibel, erstes Testament, Buch Kohelet 10,9 und 10)**

Lernen, sich nicht weh zu tun, wenn Steine im Weg sind oder uns belasten...

Es gibt andere Wege, als das, was uns beeinträchtigt und stört über's Knie zu brechen...

Lernen, sich nicht in Gefahr zu bringen, wenn Dinge auseinandergenommen werden müssen oder Menschen nicht mehr zusammengehören wollen oder können. Nicht zuschlagen, nicht zerschlagen - sondern voller Mitgefühl achtsam auseinander nehmen, was nicht mehr zusammenpasst...

Lernen seinen Blick zu schärfen für all das Schöne, aber auch das Unselige, was um uns herum geschieht. Es wahrnehmen - statt im Leben abzustumpfen und dabei seine Kraft zu verlieren...

So in etwa, sagt uns dieser Text eines sonst zutiefst skeptischen Denkers, gewinnst Du das, was Du brauchst und vor allem auch das, was lebensdienlich ist...

Bevor ich im Anschluss noch auf einige Veranstaltungen hinweisen möchte, will ich heute nicht vergessen **Danke** zu sagen:

So wurde bspw. unsere komplette Homepage in frischen Farben und Bildern in erster Linie von unserem engagierten Bernd neu gestaltet. Und unter der Rubrik „Shop“ wurde von Irina in zeitaufwändiger Kleinstarbeit etwas Wunderbares gestaltet und eingerichtet: Hier kann man nun allerhand Bücher, CD's und Kleinmaterialien direkt bestellen. Weitere Unterstützer darin, dass unser Förderkreis und seine Mitglieder in Beziehung bleiben, ist u.a. Michael, der (nicht nur eine tolle Disco macht, sondern auch) zusammen mit Christian unsere Flyer und Plakate gestaltet. Darüber hinaus gibt es noch viel mehr Personen, die helfen, dass der Förderkreis seine Lebendigkeit behält und lebt: Im Büro bereiten Doris, Lydia und Meggy alle unsere Veranstaltungen vor und

nach. Und noch einige andere freiwillig Mitarbeitende unterstützen sie dabei, zum Teil seit vielen Jahren. Ohne euch alle, die hier erwähnt wurden, wäre der Förderkreis nicht das was er ist!
Wir, der Vorstand, sind sehr dankbar für eure Arbeit, eure Zeit, eure Kraft und euer Engagement und hoffen von ganzem Herzen, dass wir auch weiterhin „In Beziehung sind. Und in Beziehung bleiben“!
(Und wer sich für ehrenamtliche Mitarbeit interessiert – meldet euch gerne jederzeit beim Vorstand!)

Ich grüße Euch herzlich, auch im Namen der beiden andern
Vorstandsmitglieder Stefanie und Annelie,

Alfred Meier, Pfr. i.R.
1. Vorsitzender

▫ **"Selbstfürsorge und Sorgen in Beziehungen"**

Lautet das Thema des Seminars vor der Herbsttagung, das am Freitag, den 12.10.2018 in der Evangelischen Akademie stattfinden wird – Es sind noch 6 Plätze frei. Wolfram Kölling war bis zu seiner Pensionierung leitender Psychologe in der Hochgrat-Klinik im Allgäu. Wer gezielt seine inneren Blockaden anschauen und einen Lösungsweg da raus finden will, ist in diesem Seminar „in guten Händen“.

Herbsttagung 2018: Veranstaltungsort geändert „In Beziehung sein. In Beziehung bleiben“.

So heißt die Überschrift der Herbsttagung vom 13. und 14. Oktober im evangelischen Kirchgemeindehaus (Kloster Str. 39!) und nicht, wie ausgeschrieben, im Kurhaus.

Die Teilnehmerzahl lässt definitiv noch viel Spielraum nach oben... von daher: Liebe Empfänger und Empfängerinnen dieses Newsletters - lest auf unserer Homepage nochmals die Angaben über die Referate und die Referierenden, über das, was sie zu sagen haben zu „**Für eine menschliche Kultur des Sorgens mit Herz, Verstand und Zukunft**“. Und meldet euch an! Wir sind sicher: Ihr bereut es nicht!!!!

Folgende Seminare im November schließen unser Jahr ab:

Ein Seminar mit ähnlicher Zielsetzung "**Die Arbeit mit inneren Einstellungen zur persönlichen und spirituellen Entwicklung**" findet mit Wolfram Kölling in der Hochgrat-Klinik in Stiefenhofen im Allgäu statt und zwar vom Freitagnachmittag bis Samstagabend, 02.-03. November 2018

Sowie "**Einstellung und Schicksal**" mit Dr. Godehard Stadtmüller, vormals Chefarzt der Adula-Klinik in Oberstdorf. An diesen beiden Tagen kann man an sich und mit sich therapeutisch arbeiten im Henhöferheim, Bad Herrenalb-Neusatz am Sonntag und Montag, 18. und 19. November 2018. Anmeldungen bitte über das Förderkreis-Büro

Alle nötigen Informationen finden sich auf unserer Homepage.

...